

HM 161.38

Rechen



Die Abbildung zeigt ein ähnliches Gerät

Beschreibung

■ örtliche Verluste am Rechen

Rechen werden vor Wasserkraftwerken und in Kläranlagen verwendet, um groben Schmutz aufzuhalten, der die Anlage beschädigen könnte. Ähnlich wie Pfeiler engen sie den Fließquerschnitt ein. Dadurch kann es zum Aufstau kommen. Je nach lichter Weite, Stabprofil und Neigungswinkel der Stäbe kann der Aufstau gering oder erheblich sein.

Beim Rechen HM 161.38 ist es möglich, den Strömungswiderstand des Rechens durch unterschiedliche Stabprofile bzw. verschiedene Neigungswinkel zu verändern. Drei Sätze Stäbe mit unterschiedlichem Profil stehen zur Verfügung.

Lerninhalte / Übungen

- Verhalten der Gerinneströmung bei einer Einengung des Fließquerschnitts
 - ▶ unterkritischer Abfluss
 - ▶ überkritischer Abfluss
- Bestimmung von Verlustbeiwerten
 - ▶ Einfluss des Stabprofils
 - ▶ Einfluss der Neigung des Rechens
- Bestimmung der Formbeiwerte der Stabprofile

Spezifikation

- [1] Rechen für den Einbau in die Versuchsrinne HM 161
- [2] 3 verschiedene Stabprofile
- [3] Neigung der Stäbe einstellbar
- [4] lichte Weite des Rechens durch Entnahme einzelner Stäbe veränderbar
- [5] transparenter Rahmen mit Dichtlippen

Technische Daten

Rechen

- Anzahl der herausnehmbaren Stäbe: 13
- Neigung der Stäbe: 40°...90°, Stufung: 5°

Stäbe

- 3 Profile: Rechteck, Kreis, Stromlinienkörper
- Stabmaterial: PVC

Grundkörper

LxBxH: 750x600x720mm

Gewicht: ca. 24kg

Rechenprofile

Rechteck: Gewicht: ca. 31kg

Kreis: Gewicht: ca. 7kg

Stromlinienkörper: Gewicht: ca. 21kg

Lieferumfang

- 1 Rahmen
- 3 Sätze Stäbe
- 1 Satz Zubehör
- 1 Anleitung

HM 161.38

Rechen

Erforderliches Zubehör

HM 161

Versuchsrinne 600x800mm